

## Vorzeigeprojekt für ganz Nordrhein-Westfalen

KONTAKTE



KlimaExpo-Geschäftsführer Wolfgang Jung überreicht die Urkunde an Bürgermeister Wilfried Roos. Die Klimakommune Saerbeck ist das vierte Projekt im Portfolio der KlimaExpo Nordrhein-Westfalen.

**In 1000 Schritten zu einem klimafreundlichen Land, mit 1000 Beispielprojekten Mut machen für lokalen Klimaschutz: Das ist die KlimaExpo NRW. Eines dieser Projekte ist die Klimakommune Saerbeck.**

Anfang Juli überreichte Wolfgang Jung, Geschäftsführer der KlimaExpo NRW, die Urkunde der Landesinitiative an Bürgermeister Wilfried Roos in der Gläsernen Heizzentrale. Auch ein symbolträchtiges Schild mit der Zahl vier hatte Jung mitgebracht: Saerbeck ist der vierte Schritt, das vierte Beispielprojekt, der KlimaExpo.

Bis 2022 will die KlimaExpo an vielen verschiedenen Standorten im Land bereits bestehende Projekte für Klimaschutz, Energiewende und Klimaanpassung in ihr Ausstellungsportfolio aufnehmen. So soll eine landesweite Präsentation entstehen, die, ähnlich wie eine Weltausstellung, innovative, zukunftsweisende Konzepte vorstellt. Die wesentlichen Unterschiede zu einer Weltausstellung, wie sie etwa gerade in Mailand stattfindet: Es gibt nicht

einen Ausstellungsort, sondern eine Vielzahl. Die Projekte bewähren sich im Alltag und werden nach Ende der Expo nicht wieder abgebaut. Und: Sie sollen nicht ehrfürchtig bestaunt werden, sondern sollen zum Mitmachen und Nachahmen auffordern. So wie es Saerbeck vormacht, sollen bei allen Stationen der KlimaExpo Besichtigungen und Bildungsangebote möglich sein und den Klimaschutzgedanken im Bewusstsein verankern.

Wolfgang Jung lobte Saerbeck als „Musterbeispiel“ für die Stadtentwicklung unter dem Aspekt des Klimaschutzes. An den Saerbecker Projekten sehe man, welche Chancen der Klimaschutz biete, etwa für die lokale und regionale Wertschöpfung. Besonders begeistert zeigten sich die Verantwortlichen der KlimaExpo vom starken Bürgerengagement in Saerbeck. Jung: „Das hat uns im Kuratorium sehr beeindruckt.“ Die landesweite Initiative wird von regionalen Kooperationspartnern unterstützt, im Münsterland ist das der Münsterland e.V.

## Die bunte Seite des Bunkers

BEP

**Ein echter Hingucker begrüßt jetzt die Besucher des Bioenergieparks: Die bunte Graffiti-Kunst auf dem Bunker 01 an der ersten Bunkerstraße ist schon von weitem zu sehen.**

Eine Woche haben Saerbecker Kinder und Jugendliche gebraucht, um aus der freigelegten und unansehnlichen Bunkerwand eine eigene bunte Welt zu schaffen: Mit skurrilen Figuren, einem freundlich dreinblickenden Drachen und natürlich mit Windrädern.

Hinter der Graffiti-Kunst steckt die landesweite Aktion Kulturrucksack, mit der die Landesregierung Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche fördern will. Partner vor Ort waren die Volksbank Saerbeck als Sponsor, die Gemeinde Saerbeck und das Saerbecker Jugendzentrum JuZe als Veranstalter. Geleitet wurde der Workshop von Brigitte Bäumer, Künstlerin aus Borghorst.

Zunächst ging es daran, Ideen zu entwickeln und Entwürfe zu skizzieren. Dann, in der ersten Woche der Sommerferien,



**Die bunte Bunkerwand und die fleißigen Künstler.**

wurden die Entwürfe in einem großen Bild auf der Bunkerwand umgesetzt. Von der großen Hitze ließen sich die Beteiligten übrigens kaum bremsen. Am letzten Freitag der Aktionswoche wurde das fertige Kunstwerk dann von den stolzen Künstlern vorgestellt, dafür gab es viel Applaus – und außerdem eine Runde Eis, die der Bürgermeister spendierte...

## Fotostammtisch im August

FÖRDERVEREIN

**Der Fotostammtisch des Fördervereins Klimakommune Saerbeck trifft sich auch im August wieder zum gemeinsamen Fotografieren.**

Erneut ist dann der Bioenergiepark Saerbeck das Ziel. Termin: Dienstag, 4. August, um 19.30 Uhr am Haupttor des BEP. Thematisch wird es wieder darum gehen, einem Gebiet, das auf den ersten Blick fotografisch wenig vielversprechend zu sein scheint, schöne Bilder abzugewinnen. Bei früheren Exkursionen ist das bereits gelungen, dabei waren Gräser und Schmetterlinge bevorzugte Motive.

Zum Fotostammtisch kommen regelmäßig zwischen zehn und fünfzehn Foto-begeisterte, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen. Bei den Treffen in den vergangenen Monaten standen Fotoexkursio-



**Schönes Fotomotiv: Ein Schachbrettfalter im Saerbecker BEP.**

nen auf dem Programm. Neue Teilnehmer sind stets willkommen, wer aktuelle Informationen zum Stammtisch erhalten möchte, sollte eine Email an [info@ulrichgunka.de](mailto:info@ulrichgunka.de) schreiben.